

## Blatt 2

### Mengen:

Vereinigung:  $A \cup B =$  Menge aller Elemente, die in A oder in B sind

Schnitt:  $A \cap B =$  Menge aller Elemente, die sowohl in A als auch in B liegen

Teilmenge:  $A \subseteq B$ : jedes Element von A liegt auch in B, außerdem dürfen die Mengen "gleich" sein, wenn  $A \subseteq B$  und  $B \subseteq A$ .

echte Teilmenge:  $A \subset B$ : jedes Element von A liegt auch in B, aber B enthält mindestens ein weiteres Element.

### N.A

$$a) A \cup C = \{1, 2, 3\} \cup \{2, 4\} = \{1, 2, 3, 4\}$$

$$b) A \cap C = \{1, 2, 3\} \cap \{2, 4\} = \{x \in \{1, 2, 3\} \text{ und } x \in \{2, 4\}\} \\ = \{2\}$$

$$c) A \cap B = \{1, 2, 3\} \cap \{3, 1, 2\} = \{1, 2, 3\} = \{3, 1, 2\}$$

$$d) D \cap (A \cup C) = D \cap (\{1, 2, 3, 4\}) = \{1, 2, 3, 4, 5, 6\} \cap \{1, 2, 3, 4\} \\ = \{1, 2, 3, 4\}$$

$$e) A \times C = \{1, 2, 3\} \times \{2, 4\} = \{(1, 2); (1, 4); (2, 2); (2, 4); (3, 2); (3, 4)\}$$

ii)

a)  $A \subseteq B$ : A ist eine ~~Teilmenge~~ Teilmenge von B, also sind alle in A zu findenden Elemente auch in B enthalten, also  $\forall x \in A: x \in B$ . Für die hier gegebenen Mengen A und B gilt das.

b)  $B \subseteq A$ : Wie a).

c)  $A = B$ : A und B sind gleiche Mengen, enthalten also jeweils die gleichen Elemente. Es gilt also sowohl  $A \subseteq B$  (s. a)), als auch  $B \subseteq A$ .

d)  $B \cap C \subseteq C$ : Der Schnitt von B und C soll eine Teilmenge von C sein. Alle Elemente von  $B \cap C$  sollen also in C liegen.  $B \cap C$  ist aber per Definition sicher eine Teilmenge von C.

e)  $B \cap C \supseteq C$   $B \cap C$  soll Obermenge von C sein, also alle Elemente von C enthalten. Da B aber die 4 nicht enthält, gilt hier die Aussage nicht.

f)  $C \supset D$  C soll eine echte Obermenge von D sein, also alle Elemente von D enthalten, aber nicht gleich D sein. C enthält aber nur zwei Elemente aus D, damit ist die Aussage hier nicht gültig.

g)  $C \neq B$  C und B enthalten nicht die exakt gleichen Elemente. Die Aussage stimmt für die hier gegebenen Mengen.

N. 2

a)  $\mathbb{N} = \{1, 2, 3, \dots\}$  (positive ganze Zahlen) natürliche Zahlen

oder

$\mathbb{N} = \{0, 1, 2, \dots\}$  (nicht negative Zahlen)

Laut DIN-Norm 5473 wird  $\mathbb{N} = \{0, 1, 2, 3, \dots\}$  gesetzt.

b)  $\mathbb{Z} = \{\dots, -2, -1, 0, 1, 2, \dots\}$  ganze Zahlen

c)  $\mathbb{Q}$ : rationale Zahl. ~~Verh~~ Verhältnis zweier ganzer Zahlen

d)  $\mathbb{R}$ : reelle Zahlen. Menge der rationalen Zahlen, mit der Menge der irrationalen Zahlen (Zahlen, die nicht als Bruch zweier ganzer Zahlen dargestellt werden können, z.B.  $\sqrt{2}$ ).

Es gilt:  $\mathbb{N} \subset \mathbb{Z} \subset \mathbb{Q} \subset \mathbb{R}$

N. 3

RW, Definition 4.3:

Sei  $f: X \rightarrow Y$  eine Funktion und  $U \subseteq X$  und  $V \subseteq Y$ . Dann heißt die Menge  $f(U) = \{y \in Y \mid \exists x \in U: y = f(x)\}$  Bildmenge von  $U$ .

Die Menge  $f^{-1}(V) = \{x \in X \mid f(x) \in V\}$  heißt Urbildmenge von  $V$ .

$$1.) f([0, 1]) = \{f(x) \mid x \in [0, 1]\} = \{x \mid x \in [0, 1]\} = [0, 1]$$

$$2.) f^{-1}([0, 1]) = \{x \in \mathbb{R} \mid f(x) \in [0, 1]\} = \{x \in \mathbb{R} \mid x \in [0, 1]\} = [0, 1]$$

$$3.) g^{-1}([0, 1]) = \{x \in \mathbb{N} \mid g(x) \in [0, 1]\} = \{x \in \mathbb{N} \mid x \in [0, 1]\} = \{0, 1\}$$

$$4.) h^{-1}(\{0\}) = \{(x, y) \in \mathbb{N} \times \mathbb{N} \mid x+y=0\} = \{(0, 0)\}$$

$$5.) h^{-1}(h(\{(1, 2)\})) = h^{-1}(\{h(x) \mid x \in \{(1, 2)\}\}) = h^{-1}(\{3\}) \\ = \{(x, y) \in \mathbb{N} \times \mathbb{N} \mid x+y=3\} = \{(0, 3); (1, 2); (2, 1); (3, 0)\}$$

N.v. 4

RW, Def. 4.4:

Seien  $f: X \rightarrow Y$  und  $g: Y \rightarrow Z$  Funktionen mit beliebigem, nichtleeren Mengen  $X, Y, Z$ . Dann heißt die Funktion

$$g \circ f: X \rightarrow Z \text{ mit } (g \circ f)(x) = g(f(x)) \quad \forall x \in X$$

Verketzung von  $f$  und  $g$ .

Bedingung: Definitionsbereich der "linken" Funktion muss dem Wertebereich der "rechten" Funktion entsprechen

$$1.) g \circ f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{Z}: x+1 \mapsto (x+1)-1 = x, \text{ hier dann}$$

$$g \circ f: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{Z}:$$

$$x \mapsto x$$

2.)  $f \circ g$ : nicht möglich, da Definitionsbereich von  $f$  ungleich dem Wertebereich von  $g$ .

$$3.) h \circ i: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}: x \mapsto (x, x+1) \mapsto x+1, \text{ also}$$

$$h \circ i: \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N}: x \mapsto (x+1)$$

$$4.) i \circ h: \mathbb{N} \times \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \times \mathbb{N}: (x, y) \mapsto y \mapsto (y, y+1), \text{ also}$$

$$i \circ h: \mathbb{N} \times \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{N} \times \mathbb{N}$$

$$(x, y) \mapsto (y, y+1)$$